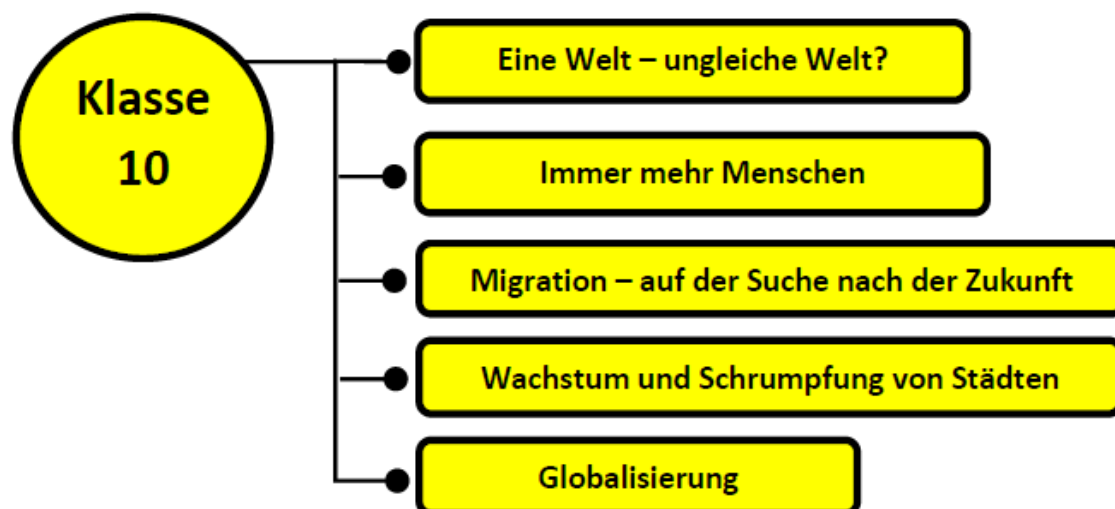


# Schulinterner Lehrplan für das Fach: **Geographie**

**Stufe 10**

**Eingeführtes Lehrwerk:** Terra Erdkunde 3, ISBN: 978-3-12-104620-1



## Basisinformationen

Wochenstunden	Anzahl Doppelstunden insgesamt (HJ-1 + HJ-2)	Klausuren (Anzahl/ Zeitstunden)
2	ca. 42	Europaprojekt

## **Bezüge zum Kernlehrplan NRW 2019:**

---

### **Inhaltsfeld 7: Innerstaatliche und globale Disparitäten**

In diesem Inhaltsfeld geht es um die Ausprägung innerstaatlicher und globaler Disparitäten und um Möglichkeiten zu ihrem Abbau. Dabei sind Kenntnisse über gesellschaftliche und wirtschaftliche Strukturen, die unterschiedliche Ressourcenverfügbarkeit, das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren sowie über die unterschiedliche Ausstattung mit analoger und digitaler Infrastruktur eine wichtige Grundlage für das Verständnis von Entwicklungsunterschieden sowie die Beurteilung von Entwicklungschancen und konkreten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit.

### **Inhaltsfeld 8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung**

In diesem Inhaltsfeld geht es um die Ursachen und Folgen der Entwicklung, der regional unterschiedlichen Verteilung und der Altersstruktur der Bevölkerung in Ländern mit unterschiedlichem sozioökonomischen Entwicklungsstand im Kontext der Tragfähigkeit von Räumen. Die weltweit zunehmende Migration wird dabei hinsichtlich ihrer Auswirkungen sowohl auf die Herkunfts- als auch auf die Zielgebiete behandelt. Die Auseinandersetzung mit Migration als Herausforderung heutiger Gesellschaften fördert das Verständnis von kulturellen Unterschieden und Gemeinsamkeiten.

### **Inhaltsfeld 10: Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung**

Die Behandlung internationaler Wirtschaftsbeziehungen, das Zusammenwachsen der Märkte über die Grenzen einzelner Staaten hinaus, die Veränderungen der Standortgefüge im Zuge von Digitalisierung und weltweiter Arbeitsteilung sowie der sich aufgrund globaler Konkurrenz beschleunigende Strukturwandel stehen im Zentrum dieses Inhaltsfeldes. Dabei dient die Auseinandersetzung mit den Chancen und Risiken der sich verändernden globalen Strukturen u.a. dazu, Veränderungen in den wirtschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen sowie die Auswirkungen der europaweiten und weltweiten Mobilität von Menschen und Gütern auf die Umwelt zu verstehen.

---

Thema / Projekt	Kompetenzentwicklung, Inhaltsfelder und inhaltliche Schwerpunkte laut KLP 2019 (G9)	Leistungsüberprüfung
<p><b>UV I:</b>  <b>Eine Welt – ungleiche Welt?</b>  <b>10 DS</b></p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen orientieren (MK1)</li> <li>• geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten identifizieren und entsprechende Fragestellungen entwickeln (MK3)</li> <li>• kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen auswerten (MK4)</li> <li>• allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen herausarbeiten (MK5)</li> <li>• mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten recherchieren und diese fragebezogen auswerten (MK 6)</li> <li>• digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte einsetzen (MK7)</li> <li>• strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen darstellen (MK8)</li> <li>• geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien präsentieren (MK9)</li> <li>• schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben belegen (MK10)</li> <li>• geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch darstellen (MK11)</li> </ul> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 7: Innerstaatliche und globale Disparitäten</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analphabet, Big-Mac-Index, Bruttoinlandsprodukt (BIP), Bruttonationaleinkommen (BNE), Entwicklungshilfe, Entwicklungsländer, Entwicklungszusammenarbeit, fairer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Beiträge zum Unterrichtsgespräch</li> <li>• individuelle Leistungen innerhalb von kooperativen Lernformen / Projektformen</li> <li>• Präsentationen, z.B. im Zusammenhang mit Referaten</li> <li>• Beteiligung an Simulationen, Podiumsdiskussionen</li> <li>• Mitarbeit bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Exkursionen</li> <li>• eigenständige Recherche (Bibliothek, Internet, usw.) und deren Nutzung für den Unterricht</li> <li>• Unterrichtsmappe</li> <li>• Lernprodukte</li> <li>• schriftliche Übungen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handel, Happy Planet Index (HPI), Hilfe zur Selbsthilfe, Human Development Index (HDI), Hunger, Indikator, Industrieländer, Least Developed Countries (LDC), Lebenserwartung, nachhaltige Entwicklung, ökologischer Fußabdruck, Schwellenländer, Sustainable Development Goals (SDG), Terms of Trade</li> </ul>	
<p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen</b> (Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen)</p>	<p><b>Medienbildung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)</li> <li>• erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)</li> <li>• identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)</li> <li>• werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2) - recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)</li> <li>• setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)</li> <li>• stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)</li> <li>• präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)</li> <li>• beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)</li> <li>• beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)</li> </ul> <p><b>Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationssendungen, ...)</li> <li>• Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen</li> <li>• Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe</li> <li>• Gesprächsregeln einhalten</li> </ul> <p><b>Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• UG/Rede-/Meldekette</li> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Quiz</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Soziales Lernen</b>		
<b>Europabezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Außerschulische Partner</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Leitbildbezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>BNE-Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Gesundheitsförderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	

**V II:**  
**Immer mehr**  
**Menschen**  
**Ca. 10 DS**

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**

- sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen orientieren (MK1)
- geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten identifizieren und entsprechende Fragestellungen entwickeln (MK3)
- kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen auswerten (MK4)
- allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen herausarbeiten (MK5)
- mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten recherchieren und diese fragebezogen auswerten (MK 6)
- digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte einsetzen (MK7)
- strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen darstellen (MK8)
- geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien präsentieren (MK9)
- schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben belegen (MK10)
- geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch darstellen (MK11).

**Inhaltsfelder**

- IF 8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung

**Inhaltliche Schwerpunkte**

- Bevölkerungsdiagramm, Bevölkerungsstruktur, Bevölkerungswachstum, demografischer Übergang, Geburtenrate, generatives Verhalten, Sterberate, totale Fruchtbarkeitsrate (TFR), Verdopplungszeit, Wachstumsrate

## **Fächerübergreifende Kompetenzen**

(Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)

## **Medienbildung**

Die Schülerinnen und Schüler...

- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)
- erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)
- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2) - recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)
- setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)
- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)
- präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)
- beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)

### **Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)
  - andere Informationsquellen (Internet, Experten, Dokumentationsendungen, ...)
  - Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen
  - Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe
  - Gesprächsregeln einhalten
- Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stationenlernen</li> <li>• Advanced Organizer</li> <li>• UG/Rede-/Meldekette</li> <li>• Mindmapping/Conceptmapping/Clustering</li> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Gruppenpuzzle</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Galeriegang/Museumsgang</li> <li>• Strukturlegetechnik</li> <li>• Quiz</li> <li>• Blitzlicht</li> <li>• Bildbeschreibung</li> </ul> <p>Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</p>	
<b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)	•	
<b>Soziales Lernen</b>	• Kooperative Lernformen	
<b>Europabezug</b>	•	
<b>Außerschulische Partner</b>		
<b>Leitbildbezug</b>	•	
<b>BNE-Ziele</b>	•	
<b>Gesundheitsförderung</b>	•	



**UV III:  
Migration – Auf der  
Suche nach der  
Zukunft  
Ca. 10 DS**

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**

- sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen orientieren (MK1)
- analog und digital raumbezogene Daten erfassen und aufbereiten (MK2)
- geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten identifizieren und entsprechende Fragestellungen entwickeln (MK3)
- kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen auswerten (MK4)
- allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen herausarbeiten (MK5)
- mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten recherchieren und diese fragebezogen auswerten (MK6)
- digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte einsetzen (MK7)
- strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen darstellen (MK8)
- geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien präsentieren (MK9)
- geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch darstellen (MK11)
- einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durchführen (MK12)

**Inhaltsfelder**

- IF 8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem

**Inhaltliche Schwerpunkte**

- Emigrant, Flucht, Immigrant, Migration, Pull-Faktoren, Push-Faktoren, Subsistenzwirtschaft, Zuwanderung

## **Fächerübergreifende Kompetenzen**

(Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)

## **Medienbildung**

Die Schülerinnen und Schüler...

- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)
- erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)
- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2) - recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)
- setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)
- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)
- präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)
- beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)

### **Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)
- andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationssendungen, ...)
- Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen
- Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe
- Gesprächsregeln einhalten

	<p><b>Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stationenlernen</li> <li>• Advanced Organizer</li> <li>• UG/Rede-/Meldekette</li> <li>• Mindmapping/Conceptmapping/Clustering</li> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Gruppenpuzzle</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Galeriegang/Museumsgang</li> <li>• Strukturlegetechnik</li> <li>• Quiz</li> <li>• Blitzlicht</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<p><b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch- didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<p><b>Soziales Lernen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<p><b>Europabezug</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<p><b>Leitbildbezug</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	

BNE-Ziele	•	
Gesundheitsförderung	•	
<b>UV IV: Wachstum und Schrumpfung von Städten</b> <b>Ca. 10 DS</b>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen orientieren (MK1)</li> <li>• geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten identifizieren und entsprechende Fragestellungen entwickeln (MK3)</li> <li>• kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen auswerten (MK4)</li> <li>• allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen herausarbeiten (MK5)</li> <li>• digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte einsetzen (MK7)</li> <li>• strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen darstellen (MK8)</li> <li>• geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien präsentieren (MK9)</li> <li>• geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch darstellen (MK11)</li> </ul> <p><b>Inhaltsfelder</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 8: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Donut-Effekt, Gated Community, Megastadt (Megacity), Metropole, nachhaltige Stadtentwicklung, schrumpfende Stadt, Slum, Stadtplanung, Suburbanisierung, Urban Farming, Verstädterung</li> </ul>	

## **Fächerübergreifende Kompetenzen**

(Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)

### **Medienbildung**

Die Schülerinnen und Schüler...

- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)
- erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)
- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2) - recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)
- setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)
- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)
- präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)
- beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)

### **Verbraucherbildung**

Die Schülerinnen und Schüler

- Wägen Chancen und Herausforderungen von Stadtbaumaßnahmen im Kontext sich verändernder sozialer, ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen ab. (VB D, Z4, Z6)

### **Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationssendungen, ...)</li> <li>• Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen</li> <li>• Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe</li> <li>• Gesprächsregeln einhalten</li> </ul> <p><b>Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stationenlernen</li> <li>• Advanced Organizer</li> <li>• UG/Rede-/Meldekette</li> <li>• Mindmapping/Conceptmapping/Clustering</li> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Gruppenpuzzle</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Galeriegang/Museumsgang</li> <li>• Strukturlegetechnik</li> <li>• Quiz</li> <li>• Blitzlicht</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<p><b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	

<b>Soziales Lernen</b>	•	
<b>Europabezug</b>	•	
<b>Außerschulische Partner</b>	•	
<b>Leitbildbezug</b>	•	
<b>BNE-Ziele</b>	•	
<b>Gesundheitsförderung</b>	•	
<b>UV V: Globalisierung Ca. 8 DS</b>	<b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen orientieren (MK1)</li> <li>• analog und digital raumbezogene Daten erfassen und aufbereiten(MK2)</li> <li>• geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten identifizieren und entsprechende Fragestellungen entwickeln (MK3)</li> <li>• kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen auswerten (MK4)</li> <li>• allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen herausarbeiten (MK5)</li> <li>• mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten recherchieren und diese fragebezogen auswerten(MK 6)</li> <li>• digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte einsetzen (MK7)</li> <li>• strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen darstellen (MK8)</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien präsentieren (MK9)</li> <li>• schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben belegen (MK10)</li> <li>• geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch darstellen (MK11)</li> <li>• einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durchführen (MK12)</li> <li>• mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durchführen (MK13)</li> </ul> <p><b>Inhaltsfelder</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 7: Innerstaatliche und globale Disparitäten als Herausforderung</li> <li>• IF 10: Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Absatzmarkt, Arbeitsteilige Produktion, Global City, Globalisierung, Global Player, Landgrabbing, Transnationales Unternehmen, Welthandel</li> </ul>	
<p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen</b> (Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)</p>	<p><b>Medienbildung</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)</li> <li>• erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)</li> <li>• identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)</li> <li>• werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2) - recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)</li> <li>• setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)</li> <li>• stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)</li> </ul>	



- präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)
- beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)
- stellen die aus Globalisierung und Digitalisierung resultierende weltweite Arbeitsteilung und sich verändernde Standortgefüge am Beispiel einer Produktionskette und eines multinationalen Konzerns dar (MKR 6.1)
- analysieren am Beispiel einer europäischen Region den durch Globalisierung und Digitalisierung bedingten wirtschaftsräumlichen Wandel (MKR 6.1, 6.4)
- erörtern positive und negative Auswirkungen von Globalisierung und Digitalisierung auf Standorte, Unternehmen und Arbeitnehmer (MKR 6.1, 6.4)
- bewerten raumwirksame Auswirkungen von Digitalisierung für städtische und ländliche Räume (MKR 6.1, 6.4)

#### **Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)
- andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationsendungen, ...)
- Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen
- Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe
- Gesprächsregeln einhalten

#### **Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.**

- Stationenlernen
- Advanced Organizer
- UG/Rede-/Meldekette
- Mindmapping/Conceptmapping/Clustering

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Gruppenpuzzle</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Galeriegang/Museumsgang</li> <li>• Strukturlegetechnik</li> <li>• Quiz</li> <li>• Blitzlicht</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)	•	
<b>Soziales Lernen</b>	•	
<b>Europabezug</b>	•	
<b>Außerschulische Partner</b>	•	
<b>Leitbildbezug</b>	•	
<b>BNE-Ziele</b>	•	
<b>Gesundheitsförderung</b>	•	

## **Literatur, Medien und Material:**

### **Bücher:**

### **Internet-Links:**

### **Filme & Videos:**